Stadtwerke Aalen

Das Kundenmagazin der Stadtwerke Aalen

Verlässlich.
Fair.
Kompetent.

Ausgabe 02 | 2019

dialog

Erfrischender Badespaß

Aalens Freibäder locken mit einem bunten Programm 04

Angebot für Familien

Günstiger in die Spielarena Aalen mit der SWA-Kundenkarte 07

Attraktionen in der City

Innenstadt wird zum Spieleland mit viel Blumenpracht 11

Liebe Leserinnen und Leser!

Nach vielen Jahren in der Energiewirtschaft bin ich seit April dieses Jahres neuer Geschäftsführer der Stadtwerke Aalen. In den vergangenen Wochen habe ich Eindrücke von Aalen und den hier lebenden Menschen gewinnen können. Mein Fazit: Aalen ist eine attraktive und lebenswerte Stadt mit hoher Lebensqualität. Dazu wollen wir, die Stadtwerke Aalen, auch in Zukunft unseren Beitrag leisten, egal ob es um die sichere und zuverlässige Versorgung mit Energie und Wasser, die Erschließung mit modernen, zukunftsfähigen Breitbandnetzen oder das Angebot neuer, ökologisch nachhaltiger Produkte wie zum Beispiel die E-Mobilität geht.

Auch der Bäderbetrieb gehört zu unseren Angeboten für Sie. Nach einer längeren Kälteperiode konnten wir am 25. Mai endlich die diesjährige Freibadsaison eröffnen. Fantastisches Wetter sowie tolle Freibäder mit idealen Bedingungen bescherten uns im letzten Jahr viele Badegäste. Auch in diesem Jahr können wir Ihnen wieder tolle Bedingungen und ein attraktives Angebot anbieten. Überzeugen Sie sich selbst und besuchen Sie uns! Mehr dazu erfahren Sie in dieser Ausgabe ab Seite 4. Und sollte das Wetter mal nicht mitspielen, können Sie immer noch auf das Aalener Hallenbad oder die Limes-Thermen Aalen ausweichen.

Energiekunden der Stadtwerke Aalen genießen mit der SWA-Kundenkarte zahlreiche und exklusive Vorteile. Das breite Angebot, etwa Vergünstigungen für Bäder und Parkhäuser oder für Kultur- und Sportangebote in Aalen, hat für jeden etwas anzubieten. Seit Einführung der SWA-Kundenkarte wurden mehr als 40.000 Stück ausgegeben. Dies ist für uns Bestätigung und Ansporn zugleich, das Angebot der SWA-Kundenkarte sinnvoll zu ergänzen. Mit der Spielarena Aalen in Fachsenfeld haben wir einen neuen Partner für die SWA-Kundenkarte gewinnen können. Die Spielarena Aalen bietet Kindern und Familien ein tolles Angebot und unzählige Spielmöglichkeiten auf über 4.500 Quadratmetern Fläche. SWA-Kundenkartenbesitzer profitieren nun von Vergünstigungen beim Eintritt.

Abschließend lade ich Sie herzlich zur Einweihung des Wärmewerk W3 ein. Mit dem Wärmewerk W3 wird die Versorgung der Innenstadt Aalens mit Fernwärme durch die Stadtwerke sichergestellt. Diese findet am 30. August 2019 ab 14.30 Uhr auf dem Gelände des städtischen Bauhofs statt.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen dieser Ausgabe!

Ch. Trautmann

Ihr Christoph Trautmann

Christoph Trautmann,
Geschäftsführer Stadtwerke Aalen

ENERGIEVERBRAUCHERPORTAL
TOP LOKALVERSORGER
2019
STROM & GAS

Aalen entwickelt innenstadtnahe Flächen

Drei gute Beispiele für die Revitalisierung innerstädtischer Brachen: Stadtoval, i Live Tower am Burgstallkreisel und Blumen Ulrich-Areal werden neu bebaut.

Das Stadtoval in Aalen gilt als landesweites Musterbeispiel für gelungene Stadtentwicklung. *Foto: Franz Müller*

Aalen ist als Wohn-, Arbeits- und Lebensort sehr beliebt. Die größte Stadt in der Region erzeugt eine enorme Sogwirkung. Dem 2018 beschlossenen Konzept einer integrierten Stadtentwicklung folgend setzt die Stadtverwaltung auf eine qualitätsvolle Innenentwicklung. So sollen die Quartiere um den Altstadtkern attraktiver werden und eine möglichst durchmischte Nutzung aus Wohnen, Dienstleistung und erlebbarer Natur erfolgen. „Innerstädtische Quartiere sollen eine möglichst hohe Aufenthaltsqualität bekommen und zum Treffpunkt der Menschen werden", sagte OB Thilo Rentschler.

Neues städtisches Kulturzentrum

Zum Tag der Städtebauförderung hatte die Stadt Aalen 2019 aufs Stadtoval eingeladen, um über die Konversion der ehemaligen Industriefläche zu informieren. Über 300 Bürger folgten dem Ruf und informierten sich über die gerade entstehende Wohnbebauung sowie den Kulturbahnhof – ein neues städtisches Kulturzentrum, das ab 2020 zur zentralen Anlaufstelle für die Bevölkerung sowie Gäste aus der Region und darüber hinaus werden wird. „Hier entsteht ein landesweites Musterbeispiel für gelungene Stadtentwicklung", sagte sich OB Thilo Rentschler. Er führte eine der Besuchergruppen über das 6,5 Hektar große Areal.

Der Dank der Stadt galt der finanziellen Förderung des Sanierungsgebiets durch den Bund und das Land. Das neugestaltete Quartier, auf dem eine großzügig angelegte Grünzone mit freigelegtem Hirschbach entsteht, soll eine Scharnierfunktion für die bestehenden umliegenden Stadtteile Rötenberg, Hirschbach und Galgenberg bilden. „In Kombination mit dem geplanten Hotel und der Verwaltung des DRK Aalen nebst Kindertagesstätte und Mitarbeiterwohnungen wird das Areal um den Kulturbahnhof ein vitales Gesicht bekommen", sagte Rentschler.

i Live Tower wird bezogen

Ein weiteres Beispiel für die innovative Entwicklung einer bislang wenig genutzten Fläche im Gebiet Aalen-Süd ist der achtgeschossige i Live Tower am Burgstallkreisel. „Dieses Gebäude hat das Zeug zu einem neuen Aalener Wahrzeichen. Ich danke der i Live Gruppe für ihr klares Standortbekenntnis", sagte OB Thilo Rentschler bei einer Rohbaubegehung. Ab August 2019 wird das Gebäude von i Live, Züblin, Altran, dem Ingenieurbüro Brenner-Kiener sowie dem asiatischen Edelrestaurant Kokono und der TAOS Skybar bezogen. „Ab Oktober werden viele Aalenerinnen und Aalener sowie Gäste aus der gesamten Region den Ausblick von der Dachterrasse des Gebäudes genießen", so OB Rentschler.

Blumen Ulrich-Areal in neuem Glanz

Projektentwickler Essinger Wohnbau nimmt ab 2020 die Bebauung des 3.100 m² großen Areals der Gärtnerei Ulrich in Angriff. Kooperationspartner des Projekts an der Ecke Rombacher Straße/Bischof-Fischer-Straße wird das DRK Aalen sein. 15 Plätze für Tagespflege sowie 20 seniorengerechte Wohnungen in einem der drei neuen Gebäude wird das DRK übernehmen. Hinzu kommen 30 klassische Wohnungen im Geschosswohnungsbau. Susanne Marterer, Tochter des bisherigen Besitzers Hartmut Ulrich, wird auf 120 m² einen Blumenladen betreiben. „Ich bin froh, dass diese durchdachte und sinnvolle Nachnutzung eines extrem innenstadtnah liegenden Areals verwirklicht wird. Die Essinger Wohnbau erfüllt gerne die Quote und errichtet acht geförderte Wohnungen", sagte OB Rentschler.

Das Blumen Ulrich-Areal ist innenstadtnah und wird unter anderem 20 seniorengerechte Wohnungen anbieten.
Grafik: Essinger Wohnbau

Foto: lotus_studio, fotolia.com

Spiel, Spaß und gute Laune sind in den Aalener Freibädern garantiert.

Der Sommer ist da – Aalens Freibäder locken mit zahlreichen Highlights

Die Badesaison ist eröffnet. In den drei Bädern Hirschbach, Spiesel und Unterrombach sind Spaß und Action garantiert. Ein buntes Freizeitprogramm bietet Abwechslung für alle Altersgruppen.

Mit der zeitgleichen Öffnung der Freibäder Hirschbach und Spiesel startete am 25. Mai die diesjährige Freibadsaison in Aalen. Schon von Beginn an wurde den Badegästen ein vielfältiges Programm geboten. Auch in den nächsten Wochen werden die Aalener Freibäder ihren Badegästen viele Veranstaltungen anbieten.

Ab Mitte Juli werden im Hirschbach-Freibad – einige Tanzveranstaltungen organisiert: So findet am 19. Juli eine „Dance Party“ für Kinder und Jugendliche statt. Am 20. Juli folgt „So tanzt der Sommer“ für Erwachsene und am 21. Juli heißt es „Dancing meets Freibad“ – Tanz und Spiel im Wasser und auf der Bühne für die ganze Familie. Die „Neue Tanzschule Aalen“ ist Veranstalter der Partys. Das Hirschbach bietet in dieser Saison noch einige weitere Höhepunkte, unter anderem: Aqua-Fitness, eine Beach-Party, ein Riesenwasserrutschbahn-Rennen, ein Beachvolleyball-Turnier, Tauchdemonstrationen, Street-Ball-Turniere, Geschicklichkeitswettkämpfe sowie Kurse zur Schwimmstil-Verbesserung. Auch ein Ferienprogramm wird es diesen Sommer geben. Weitere Informationen dazu erhalten Sie unter Tel.: (07361) 64275.

Runde 60 Jahre alt ist mittlerweile das Spiesel-Freibad und bietet auch in diesem Jahr wieder ein umfangreiches Freizeitangebot: So ist das Theater der Stadt Aalen mit einem Stück zu Gast. Gegeben wird die Vorstellung „Verführung ist die wahre Gewalt – Ein liebestoller Spaziergang“ am 13. Juli 2019 ab 21 Uhr und am Freitag, 26. Juli 2019 ab 21 Uhr. Kreuz und quer durch das Liebesleben von Schiller bis Shakespeare und wieder zurück geht es in diesem beschwingten Sommerstück mit Musik und Tanz. Auch an veranstaltungsfreien Tagen bietet das umfangreich ausgestattete Spiesel-Bad viel Abwechslung: Eine Liegewiese für 2.500 Besucher, ein Kinderspielplatz, Tischtennisplatten, ein Beachvolleyball- sowie ein Streetball-Platz, Großwasserspielgeräte, Freilandschach und Grillgelegenheiten sowie kostenfreies Internet. Das Spiesel bietet auch dieses Jahr ein Ferienprogramm an. Informationen dazu erhalten Sie unter Tel.: (07361) 75244.

Das Freibad Unterrombach wird dieses Jahr 85 Jahre alt und hat ab dieser Saison eine neue Attraktion im Angebot. Eine neue Kinderwasserrutsche im Nichtschwimmerbereich des großen Kombibeckens bereichert ab sofort das Angebot im „Bädle“. Kinder bis zu einem Alter von 15 Jahren dürfen sich auf dieses Highlight freuen.

Die Freibäder in Aalen bieten über den ganzen Sommer verteilt ein buntes Programm.

Das Freibad Unterrombach hat eine neue Rutschbahn aufgestellt.

Das diesjährige Ferienprogramm bietet unter anderem die Kurse „Stilverbesserung für alle“ (Kraul- und Brustschwimmen, jeden Mo., 29. Juli bis 02. September), „Aquafitness für alle“ (jeden Mi., 31. Juli bis 04. September) sowie die „Spielstunde für Kinder“ (jeden Sa., 03. August- bis 07. September) an. Weitere Infos dazu unter Tel.: (07361) 41400.

Aktion „Gern geschehen!“

Eine Aktion für den guten Zweck ist das Projekt „Gern geschehen!“, an dem sich die drei Aalener Freibäder Spiesel, Hirschbach und Unterrombach sowie das Aalener Hallenbad beteiligen. Sie geht auf eine Initiative der Wasseralfinger Vesperkirche und ihre ehrenamtlichen Helfer und Helferinnen zurück. Mit dieser Aktion können die Aalener Badegäste anderen Menschen einen freien Eintritt ins Bad ermöglichen. Weitere Informationen rund um das Projekt und die Abwicklung finden Sie unter www.wasseralfinger-vesperkirche.de/gerngeschehen.

Sonja Fritz

Spiesel Freibad – Start der Sanierung des Hauptgebäudes

Die Arbeiten am Spiesel wurden Anfang des Jahres begonnen. Ab September wird das Hauptgebäude des Freibads saniert, daher wird der 1. September 2019 der letzte Badetag in dieser Saison im Spiesel sein.

Die Demontage des Daches und der Zwischendecken ist der erste Schritt bei der umfangreichen Sanierung. „Es wird kein Stein mehr auf dem anderen bleiben“, so Norbert Saup, Prokurist bei den Stadtwerken. „Es wird nur die Außenhülle bleiben.“ Das Flair des Gebäudes und der wunderschöne, spektakuläre Blick über das ganze Tal bleiben aber erhalten und können weiterhin genossen werden.

Eine wichtige Neuerung ist die Kasse am Nebeneingang: Ähnlich wie im Parkhaus wird es hier einen videoüberwachten Kassenautomaten geben. Die Umkleidekabinen werden vom ersten Stock nach unten verlegt, direkt auf Höhe der Liegewiese. Nach unten wandert auch der gesamte Sanitärbereich. Neu dazu kommt ein Familienbad mit Platz für Groß und Klein. Auf das Dach kommt eine neue Photovoltaik-Anlage. Dazu natürlich ein Blockheizkraftwerk, das Strom und Wärme liefert.

Foto: Natallia Vintsik, fotolia.com

60 JAHRE FREIBAD SPIESEL 1959 - 2019

Freibad Spiesel

Strom aus Ihrem Quartier

OstalbStrom direkt von den Stadtwerken Aalen.

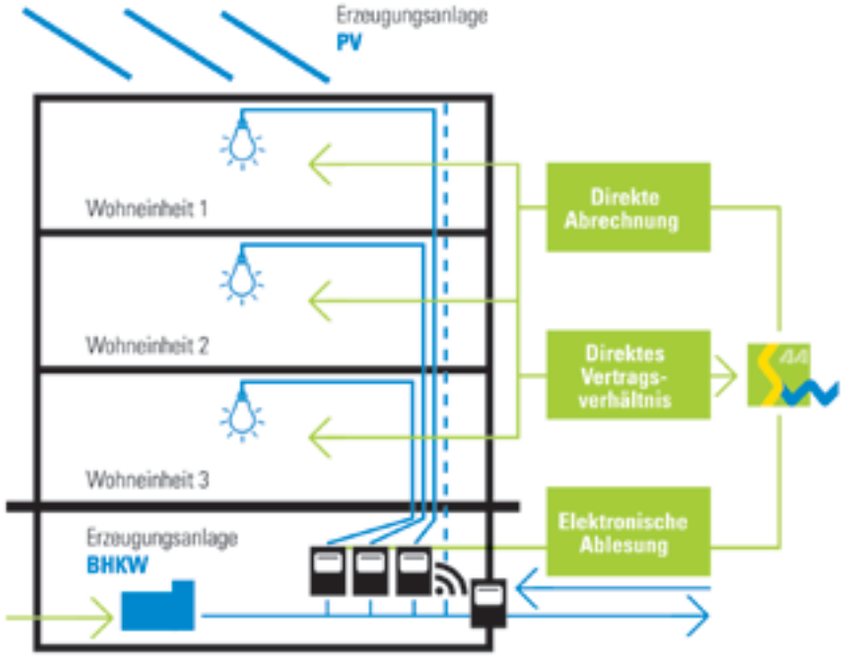
Preiswerter Strom direkt aus dem Blockheizkraftwerk (BHKW) im Keller oder von der Solaranlage (PV-Anlage) auf dem Dach, ein Angebot der Stadtwerke Aalen, das gleich mehrere Vorteile für Gebäudeeigentümer und Bauherren umfasst: Dauerhaft günstige Strompreise, umweltfreundlich und klimaschonend, hohe Versorgungssicherheit und nicht zuletzt einen kompetenten Service von den Stadtwerken Aalen mit der Philosophie „Alles aus einer Hand“.

Selbst produzierter Strom ist in der Regel günstiger als herkömmliche Stromtarife. Die Preisersparnis durch OstalbStrom direkt kommt den Eigentümern und Mietern zugute. *Foto: ah_fotobox, Adobe Stock*

Vorteile für Bauherren und Gebäudeeigentümer

Mit OstalbStrom direkt wird Strom unmittelbar im Wohnquartier aus einem Blockheizkraftwerk oder über eine Solaranlage produziert und auch im Wohnquartier wieder verbraucht. Durch geringere CO_2-Emissionen weist vor Ort produzierter Strom eine besonders gute Umweltbilanz auf. Die Stadtwerke planen die Anlage gemeinsam mit dem Eigentümer, installieren und betreiben diese in Eigenregie und beliefern Wohnungseigentümer und Mieter mit dem umweltfreundlich und direkt vor Ort erzeugten Strom.

Selbst produzierter Strom ist in der Regel günstiger als herkömmliche Stromtarife. Zudem entfallen zum Teil Netzentgelte und gesetzliche Umlagen. Davon profitieren Mieter und Wohnungseigentümer, die diesen Strom verbrauchen. Der Kostenvorteil wird über einen OstalbStrom Direkt-Vertrag an die Kunden weitergegeben. Als Betreiber erledigen die Stadtwerke Aalen zudem alle mit der Erzeugung und Lieferung des Stroms zusammenhängenden Regularien und Abrechnungen.



OstalbStrom direkt in der Praxis

Beispiel Rötenberg: Dort wird OstalbStrom direkt durch eine PV-Anlage auf dem Dach und ein BHKW im Keller realisiert. Mieter und Eigentümer haben damit ihren vor Ort erzeugten Strom. Weitere Beispiele sind ein Mehrfamilienhaus im Wohngebiet „Schlatäcker“ oder die Wohnanlage „City Wohnpark Stützel“: Dort haben die Stadtwerke Aalen BHKWs eingebaut und betreiben diese. Der dort erzeugte Strom wird direkt von den Bewohnern genutzt.

BHKWs arbeiten mit einer speziellen Technik, der so genannten Kraft-Wärme-Kopplung. Anders als bei einem Heizkessel, der bei der Verbrennung von Primärenergie ausschließlich Wärme erzeugt, produziert ein BHKW bei der Verbrennung von Primärenergie neben Wärme zudem auch hocheffizient Strom. Dadurch benötigt ein BHKW bis zu einem Drittel weniger Primärenergie im Vergleich zu einer herkömmlichen Strom- und Wärmeversorgung.

Lothar Schell

Info

Sie haben Interesse an OstalbStrom direkt? Das Service-Team der Stadtwerke Aalen berät Sie gerne unter: 07361/952-255, service@sw-aalen.de oder im KIZ in der Gmünder Straße 20 in Aalen.

Spiel und Spaß für die ganze Familie

Die SWA-Kundenkarte kann nun auch in der Spielarena Aalen verwendet werden. Es lockt ein vielseitiges Angebot für Jung und Alt.

Jede Menge Spaß erwartet Kinder in der Spielarena Aalen in Fachsenfeld. Viele Spielgeräte und -möglichkeiten stehen zur Verfügung. Alle Geräte sind TÜV-geprüft.

Die Kundenkarte der Stadtwerke Aalen ermöglicht Energiekunden seit vielen Jahren tolle Vorteile und Ermäßigungen. Ob Sport oder Kultur, Bäder oder Parken. ein breit gefächertes Angebot sorgt für eine große Auswahl. Kundenkartenbesitzer können sich über ein neues Angebot freuen: Seit April erhalten Energiekunden mit ihrer Kundenkarte ermäßigten Eintritt in die Spielarena Aalen – ein tolles Angebot für Kinder und Familien.

> ***Wir wollten ein Familienzentrum schaffen, in dem für alle etwas geboten ist.***
> *Mustafa Özbey*

Spaßangebot für die ganze Familie

Seit zwei Jahren führt Mustafa Özbey die Spielarena Aalen – und hat sie in dieser Zeit komplett auf den Kopf gestellt. Entstanden ist ein attraktiver und vielseitiger Spiel- und Sportspaß für die ganze Familie auf rund 4.000 Quadratmetern. „Wir wollten ein Familienzentrum schaffen, in dem für alle etwas geboten ist, und haben dafür vieles an der Ausstattung erneuert und höhere Standards geschaffen“, sagt der Betreiber. Und das wird vor allem von Kunden, aber auch von Fachleuten anerkannt. So hat gerade der Verband der Hallen- und Indoorspielplätze (VDH) der Spielarena in einer freiwilligen Prüfung den „Gold-Status“ attestiert. Alle Geräte sind zudem TÜV-geprüft.

Mustafa Özbey und seine Lebensgefährtin Simone Mann haben die Spielarena Aalen so gestaltet, dass sich Familien wohlfühlen können.

Riesenauswahl für Groß und Klein

Kinder finden in der Spielarena Aalen eine Riesenauswahl an Spieleinrichtungen. Kletterturm, Hüpfburgen, ein Mini-Indoor-Soccer-Feld und vieles mehr stehen zur Verfügung. Und alles kann von den Eltern vom Sitzbereich immer eingesehen werden, sodass sie auch einmal bei Getränken oder Snacks entspannen können.

Für die Sportbegeisterten gibt es Squash- und Badminton-Courts, ein Indoor-Soccer-Feld und eine Sauna. Auf der Außenanlage findet sich eine Adventure-Minigolf-Anlage.

Auch gefeiert werden kann in der Spielarena. Ob für Kindergeburtstage, Klassenausflüge, Vereins- oder Familienfeste, die Spielarena bietet die entsprechenden Möglichkeiten, im Sitzbereich des Spielbereichs, im Biergarten und im Veranstaltungsraum. Die Küche der Spielarena hat dazu eine bunte Auswahl an Speisen und Getränken im Angebot, frisch zubereitet vom eigenen Koch.

Viele neue Spielmöglichkeiten

„Wir wollten hier etwas schaffen, in dem wir uns selbst als Familie wohlfühlen würden“, sagt Özbey. Aber man müsse auch immer wieder Neues bieten, neue Ideen entwickeln. So werden beispielsweise mehrmals im Jahr die Hüpfburgen ausgetauscht, neue Spielmöglichkeiten geschaffen. Bei allem kann er auf die Unterstützung seiner Familie zählen, „das gibt Kraft“. Ganz wichtig ist ihm, Familien den Spaß zu vernünftigen Preisen zu ermöglichen, sie sollten sich den Besuch nicht nur einmal im Jahr leisten können (nähere Informationen www.spielarena-aalen.de). „Sie sollen wieder kommen und öfters Spaß hier haben, nicht das Gefühl haben, abgezockt zu werden“, betont er. Mit dieser Philosophie passt die Spielarena Aalen ideal zu den Stadtwerken Aalen und wertet das Angebot der SWA-Kundenkarte auf.

Jürgen Eschenhorn

Info

Energiekunden der Stadtwerke Aalen können die kostenlose Kundenkarte ganz einfach beantragen. Das Bestellformular gibt es im KIZ, im Stadtwerkehaus, an den Kassen der Aalener Bäder sowie im Internet unter www.sw-aalen.de. Die Kundenkarte kann zusätzlich von allen im gleichen Haushalt lebenden Personen beantragt werden. Damit profitiert die ganze Familie vom umfangreichen Angebot. Eine Übersicht der Ermäßigungen finden Sie ebenfalls auf der Internetseite der Stadtwerke Aalen.

Stadtwerke Aalen starten mit Einbau digitaler Zähler

Rollout in Aalen ab September 2019.

Die Stadtwerke Aalen werden bis spätestens 2032 rund 50.000 Stromzähler durch digitale Geräte ersetzen. *Foto: Kadmy, fotolia.com*

Die Digitalisierung hält schon seit Längerem Einzug in vielen Bereichen unseres Alltags, jetzt auch bei der Erfassung und Verarbeitung von Stromverbrauchsdaten. Um die Stromnetze der Zukunft steuern zu können, müssen bis spätestens 2032 alle analogen Stromzähler durch sogenannte moderne Messeinrichtungen (mME) ersetzt werden. Moderne Messeinrichtungen sind digitale Zähler mit erweiterten Funktionen. In Zahlen ausgedrückt, müssen die Stadtwerke Aalen rund 50.000 Zähler durch die digitalen Geräte ersetzen. Vom Austausch betroffen sind sowohl Privat- als auch Gewerbekunden. Als Netzbetreiber sind die Stadtwerke Aalen durch das Messstellenbetriebsgesetz zum Austausch verpflichtet.

Auswirkungen für Privatkunden

Kunden mit einem jährlichen Stromverbrauch unter 6.000 Kilowattstunden (kWh) – dies sind in der Regel Privathaushalte – bekommen zukünftig moderne Messeinrichtungen eingebaut. Diese erfassen die Verbrauchswerte tagesaktuell und speichern die Verbrauchsinformationen der letzten 24 Monate. Durch die neuen Zähler bekommen die Verbraucher mehr Transparenz und einen besseren Überblick über ihr Verbrauchsverhalten, so dass sie geeignete Maßnahmen treffen können, um Energie zu sparen. Die Ablesung der Zähler erfolgt wie gewohnt einmal jährlich. Daten senden oder empfangen können diese Geräte nicht.

Auswirkungen für Gewerbekunden

Kunden mit einem jährlichen Stromverbrauch über 6.000 kWh – in der Regel Gewerbe- und Industriekunden – erhalten ein intelligentes Messsystem auch Smart Meter genannt. Intelligente Messsysteme verfügen im Gegensatz zu modernen Messeinrichtungen über ein Kommunikationsmodul, das sogenannte Smart Meter Gateway. Damit können Daten über eine gesicherte, verschlüsselte Verbindung gesendet und empfangen werden. Über diese Kommunikation können beispielsweise Erzeugung und Verbrauch besser aufeinander abgestimmt und die Netze so stabiler gemacht werden. Kunden mit einer Strom erzeugenden Anlage mit mehr als 7 kW installierter Leistung (z.B. große Photovoltaikanlagen) erhalten ebenfalls ein intelligentes Messsystem.

Mit den neuen Zählern können Kunden ihren Stromverbrauch im Blick behalten. *Foto: EasyMeter GmbH*

Austausch in Aalen

In Aalen folgt der Zählerwechsel weitgehend dem üblichen Turnus: Zähler, die davor sind, ihre Eichgültigkeit zur verlieren, werden durch die modernen digitalen Zähler ersetzt. Kunden erhalten einige Wochen vor Wechseltermin eine schriftliche Mitteilung über den bevorstehenden Zählerwechsel. Die ersten Schreiben wurden bereits durch die Stadtwerke Aalen verschickt. Der Austausch der Zähler beginnt im September 2019. Bis spätestens 2032 wird der Austausch aller analogen Stromzähler in Aalen abgeschlossen sein.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.sw-aalen.de/Messstellenbetrieb oder telefonisch unter 07361/952-255.

Jürgen Eschenhorn

E-CarSharing mit SWA: Umweltfreundlich mobil sein in Aalen

Die Volkshochschule Aalen (VHS) nutzt seit März das E-CarSharing. Die Mitarbeiter sind begeistert vom Angebot.

Immer mobil sein und dies möglichst günstig und umweltfreundlich – das ist der Anspruch von Dr. Jürgen Wasella, Leiter der Volkshochschule (VHS) in Aalen, für sich und seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Auf der Suche nach einem Angebot, das diese Bedingungen erfüllt, ist er auf das E-CarSharing-Angebot der Stadtwerke Aalen gestoßen. „Seit März nutzen wir das E-CarSharing der Stadtwerke Aalen insbesondere für städtische und regionale Fahrten und sind begeistert vom Angebot. Die Buchung funktioniert bequem per PC oder Smartphone und die E-Autos befinden sich in unmittelbarer Nähe. So sind für uns auch spontane Fahrten möglich. Wir zahlen nur, wenn wir die E-Autos auch nutzen und sparen uns damit Kosten für den Fahrzeugunterhalt. Und außerdem macht es wahnsinnig Spaß mit den kleinen City-Flitzern unterwegs zu sein“, so Dr. Wasella.

Stetig wachsende Nachfrage

Seit einigen Jahren bieten die Stadtwerke Aalen das E-CarSharing als Dienstleistung an. Neben der VHS Aalen nutzen rund 200 weitere Kunden das Angebot der Stadtwerke mit steigender Tendenz. „Seit der Einführung können wir eine stetig wachsende Nachfrage verzeichnen. Sowohl Privat- als auch Gewerbekunden im Stadtgebiet interessieren sich für das E-CarSharing“, erläutert Teamleiter Ulrich Walter.

Günstige Tagespreise

Das Angebot der Stadtwerke umfasst insgesamt vier Elektrofahrzeuge, die zu 100 Prozent mit Ökostrom betankt werden. In der Rathaus-Tiefgarage P1 und im Park&Ride-Parkhaus am Bahnhof P6 warten jeweils ein E-Smart und ein E-Up auf die Kunden. Die Kosten sind überschaubar: Eine Stunde E-Smart kostet 4,99 Euro (brutto). Eine Stunde E-Up 5,99 Euro (brutto). Zudem werden günstige Tagespreise angeboten. Einmalig fällt eine Registrierungsgebühr von 10 Euro (brutto) an – damit erhält der Kunde eine Nutzerkarte, die er zukünftig verwenden kann. Insbesondere Menschen, die in der Aalener City wohnen und in Aalen und im Ostalbkreis mobil sein wollen, profitieren von den Vorteilen des E-CarSharings. Wie das Beispiel der VHS Aalen verdeutlicht, kann das Angebot auch für Gewerbekunden und andere Einrichtungen interessant sein.

Ausführliche Einweisung

Ulrich Walter und sein Team im KIZ freuen sich über jeden Neukunden und den persönlichen Austausch. Im KIZ erhält jeder Neukunde die Nutzerkarte sowie eine ausführliche Einweisung durch die SWA-Mitarbeiter.

„Eine umfangreiche Einweisung unserer Kunden ist für uns selbstverständlich und Bestandteil des Services. Wir möchten, dass unsere Kunden das Angebot sorglos und mit einem guten Gefühl nutzen können“, so Teamleiter Walter.

Weitere Informationen gibt es unter www.ostalbemobil.de, per E-Mail an vertrieb.haushaltskunden@sw-aalen.de oder telefonisch unter 07361/952-217. *Lothar Schell*

Die Volkshochschule Aalen nutzt das E-CarSharing-Angebot der Stadtwerke Aalen intensiv.

Alles auf einen Blick

Anmelden

- Registrierung über E-WALD
- Vertrag geht per E-Mail zu
- Vorlage von Vertrag, Führerschein und Lichtbildausweis im **K**unden**I**nformations-**Z**entrum der Stadtwerke in der Gmünder Straße 20
- Freischaltung und Ausgabe der persönlichen Kundenkarte fürs Öffnen und Schließen der Fahrzeuge

Buchen

- Über E-WALD, Flinkster oder Flinkster-App

Losfahren

- Gebuchtes Fahrzeug mit der Kundenkarte öffnen
- Autoschlüssel, Park- und Ladekarte, Fahrzeugpapiere und Anleitungen liegen im Auto
- Ladekabel am Fahrzeug und an Ladebox ausstecken und im Kofferraum mitführen
- Beim Zurückbringen des Fahrzeugs das Ladekabel anschließen und den Ladevorgang mit der Park- und Ladekarte freischalten
- Schlüssel und Ladekarte verbleiben im Fahrzeug in der vorgesehenen Halterung
- Abschließen des Fahrzeugs mit der Kundenkarte am Lesegerät

Abrechnung

- Die Abrechnung der Buchungen erfolgt einmal pro Monat durch die Firma E-WALD
- Rechnungszustellung per E-Mail, Abbuchung des fälligen Betrags
- Die entsprechenden Stunden-, Tages- und Monatspreise sind auf https://e-wald.eu/fahren/langzeitmiete/ unter „Preisliste Fahrzeuge“ einzusehen

Treue zahlt sich aus

Der Polizeibeamte Thomas Lechner gewinnt bei einer Bestandskundenverlosung der Stadtwerke Aalen den Hauptgewinn – ein Pedelec.

Foto: kebox, fotolia.com

Schon rein aus beruflichen Gründen ist Thomas Lechner – seines Zeichens Polizeibeamter bei der Stadt Aalen – eher kritisch eingestellt, wenn es um Anrufe geht, in denen Gewinnspiele thematisiert werden. Aber als das Telefon klingelte und SWA-Mitarbeiter Ulrich Walter ihm persönlich mitteilte, dass er bei einer Bestandskundenaktion der Stadtwerke Aalen ein Pedelec gewonnen hat, waren die Zweifel schnell zerstreut. „Ich habe ihm dann mitgeteilt, dass die Gewinnübergabe bei uns im KIZ erfolgt. Er hat sich riesig gefreut“, erinnert sich Ulrich Walter.

> ***Es macht einfach einen Riesenspaß!***
> *Thomas Lechner, Pedelec-Gewinner*

Belohnung für Bestandskunden

„Mit der Verlosung wollen wir unseren treuen Bestandskunden etwas zurückgeben und Danke sagen“, so erklärt es der SWA-Teamleiter. So wurden Anfang des Jahres viele Bestandskunden angeschrieben, und eine Verlängerung der auslaufenden Lieferverträge durch die Stadtwerke offeriert. Alle Kunden, die ihre Verträge verlängert haben, nahmen automatisch an der Verlosung teil. Als Hauptgewinn wurde ein Pedelec verlost. Weiterhin gab es unter anderem Freikarten für die Limes-Thermen Aalen oder eine dreitägige Ausleihe des Elektro-Smarts zu gewinnen. Die Aktion war ein voller Erfolg. Schon nach kurzer Zeit war der Lostopf prall gefüllt. „Solche Highlights werden von unseren Kunden immer sehr positiv aufgenommen“, weiß Walter.

Thomas Lechner, der in Unterkochen wohnt, ist schon lange ein zufriedener Strom-, Gas- und Wasserkunde bei den SWA. Alle drei Familienmitglieder besitzen eine Stadtwerke-Kundenkarte und fahren Rad. „Wegen 2,50 Euro wechseln wir nicht zum Discounter“, sagt Thomas Lechner mit einem Lächeln. So war es nur logisch, dass er für die Bestandskundenaktion aktiv wurde. Dass es tatsächlich mit dem Hauptgewinn geklappt hat, war natürlich eine Riesenüberraschung.

Pedelec – schonend für die Umwelt

Schon an den ersten milden Frühlingstagen wurde das Pedelec getestet – rund 300 Kilometer sind die Lechners mittlerweile gefahren – das Urteil fällt einstimmig aus: „Es macht einfach einen Riesenspaß!“ Und Thomas Lechner will das Zweirad bei schönem Wetter verstärkt nutzen, um damit morgens zur Arbeit zu fahren: „Wenn ich zu verkehrsreichen Zeiten von Unterkochen zum Aalener Polizeirevier fahre, brauche ich mit dem Pedelec kaum länger als mit dem Auto – und die Umwelt wird auch geschont.“

Die Stadtwerke Aalen bieten ihren Kunden im KIZ die Möglichkeit, Elektrofahrzeuge kostenlos zu leihen und zu testen. Insgesamt fünf Pedelecs und zwei Elektroroller stehen zur Verfügung. Das Beraterteam rund um Ulrich Walter gibt Ihnen im KIZ eine Einführung und verleiht die Räder samt Ladegeräten.

Damir Mioc

Von links: Igor Dimitrijoski (Marketingleiter Stadtwerke Aalen), Pedelec-Gewinner Thomas Lechner und SWA-Teamleiter Ulrich Walter.

Attraktive Sommeraktionen in der Aalener Innenstadt

Vom 05. Juli bis zum 01. September lockt „Aalen City für Kids“ mit bunten Attraktionen.

Bei der achtwöchigen Sommeraktion 2019 kommen Kinder aller Altersgruppen auf ihre Kosten: Spiel und Spaß sind garantiert.

Die Sommeraktion „Aalen City für Kids“ startet am 05. Juli und endet am 01. September 2019. In diesen acht Wochen kommen Kinder aller Altersgruppen auf ihre Kosten. An folgenden Plätzen gibt es einiges zu entdecken:

- **Rathaus Vorplatz:**
  Beachfeeling mit Palmen und SunDivan-Liegen
- **Platz an der Ritterschule:**
  Klettergerüst für größere Kinder
- **An der Stadtkirche:**
  Kletterkobel und Spielhütten
- **Spielzeug Wanner:**
  Spielgerät für kleinere Kinder zum Klettern und Rutschen
- **Kreissparkassenplatz:**
  Tipi und Spielgeräte aus Naturmaterialien
- **Spritzenhausplatz:**
  Spielcontainer zum Klettern und Rutschen
- **Bürgerspital:**
  Fotogewinnspiel „Froschkönig“
- **Bahnhofsvorplatz:**
  Klettergerüst Piratenschiff
- **Beinstraße Bachlauf zum Regenbaum:**
  Urban Gardening
- **Storchenplatz:**
  Korbschaukel und Doppelschaukel

Um alle Spielgeräte herum befinden sich große Sandflächen, die zum Spielen, Buddeln und Sandkuchen backen einladen.

Entspannung und Eisgenuss

Wer nach dem Toben und Entdecken eine Pause braucht, kann sich in den umliegenden Gastronomiebetrieben stärken oder auf den aufgebauten SunDivan-Liegen entspannen, die wieder von Klein Metalldesign zur Verfügung gestellt werden. Eine Abkühlung gibt es bei der Eisdiele Rino in der Mittelbachstraße, denn hier wartet ein besonderes Kindereis.

Am Bachlauf in der Beinstraße sind verschiedene Hochbeete mit Kräutern, Gemüse und Bienenblumen bepflanzt, welche das Projekt „Urban Gardening“ ergänzen. Wie schon im Östlichen Stadtgraben ist jeder herzlich eingeladen, sich an den Gewächsen zu bedienen. Gebaut wurden die Hochbeete von der Betriebsseelsorge im Rahmen des Projekts „subKULTan“, bei dem Menschen in Arbeitslosigkeit unterstützt werden und ihnen ein Weg zurück in den Arbeitsalltag ermöglicht wird. Die Bemalung der Beete wurde von städtischen Kindergärten und Einrichtungen übernommen, was den Hochbeeten einen ganz eigenen und bunten Charakter verleiht.

Die „Tour Ginkgo“ setzt sich für schwerkranke Kinder ein und ist ein fester Bestandteil der Sommeraktion. *Foto: ACA*

Froschkönig-Gewinnspiel

Wer etwas Geduld hat, kann beim Bürgerspital auf dem Spritzenhausplatz zusehen, wie ein Froschkönig-Rasenroboter sich den Weg zu seiner Prinzessin bahnt. Bleibt der Froschkönig direkt vor der Prinzessin stehen, muss mit dem Handy ein Bild gemacht werden. Dieses kann auf der Facebook-Seite des „Aalen City aktiv“ hochgeladen werden und mit etwas Glück gibt es tolle Gutscheine zu gewinnen.

„Tour Gingko“

Auch die „Tour Ginkgo“, die sich für schwerkranke Kinder einsetzt und dafür in den Kreisen Ludwigsburg, Rems-Murr sowie im Ostalbkreis Spenden sammelt, ist ein fester Bestandteil der Sommeraktion. Bei der jährlichen Radtour, bei der jedes Jahr über 120 Personen mitradeln, ist am 29. Juni am Vormittag ein Stopp in Aalen eingeplant. Auch nach der Tour können weiterhin Spenden durch unterschiedlichste Aktionen und Veranstaltungen gesammelt werden. Zahlreiche Aalener Händler beteiligen sich daran und verkaufen Ginkgo-Bäume in drei verschiedenen Größen für 5, 10 oder 30 Euro. Der Erlös geht ebenfalls zu 100 Prozent an die Organisation.

Im Zeitraum der Sommeraktion finden viele kleine Aktionen und Veranstaltungen statt. Beispielsweise in der Stadtbücherei oder im Samocca Garten, die spannende Nachmittage zusammen mit dem Limesmuseum planen. All diese Veranstaltungen und jede Menge weitere Informationen rund um die Sommeraktion, die Freibäder in Aalen sowie die schönsten Spielplätze sind im Journal zur Sommeraktion aufgeführt. Die Journale liegen in den Betrieben der Innenstadt, in der Tourist-Information sowie an der Rathauspforte aus.

Tipp

Energiekunden der Stadtwerke Aalen haben im Rahmen der ACA-Sommeraktion die Möglichkeit, über das SWA-Eventsystem einen Gutschein für eine erfrischende **Kugel Eis** oder einen leckeren **Frucht-Smoothie** zu erhalten.

„Ich schätze meine abwechslungsreiche Tätigkeit bei den Stadtwerken“

Jennifer Steinhübel (25), ausgebildete Veranstaltungskauffrau, ist seit einem Jahr im Team der Stadtwerke Aalen aktiv. Die Arbeit macht ihr großen Spaß.

Bei Jennifer Steinhübel werden ihre Kontaktfähigkeit und ihr freundliches Auftreten sehr geschätzt.

Jennifer Steinhübel ist im Kundenservice der Stadtwerke Aalen tätig – sowohl im **K**unden**I**nformations**Z**entrum in der Gmünder Straße als auch „Im Hasennest“. Die Arbeiten sind vielfältig und abwechslungsreich. Dies erfordert neben einem umfangreichen Know-how auch Organisationstalent sowie Flexibilität – Eigenschaften, die Frau Steinhübel auszeichnen. Bei den Stadtwerken schätzt sie auch die große Kollegialität und Hilfsbereitschaft im Haus: „Wir haben hier ein tolles Team, jeder hilft dem anderen, das hat mir den Einstieg im Haus der Stadtwerke Aalen erleichtert.“

Die Arbeiten bei den Stadtwerken Aalen sind laut Jennifer Steinhübel vielfältig, jeden Tag gibt es Neues.

Schnittstelle zwischen Kunden und Stadtwerke

Zu ihrem Arbeitsbereich gehört unter anderem die Erstellung und Prüfung der monatlichen Abrechnungen für die Sonderkunden der Stadtwerke. Kernpunkt ihrer Tätigkeit ist die persönliche Betreuung in vielen Belangen, wie etwa bei An- und Abmeldungen und bei spezifischen Anliegen, die sehr differenziert sein können. Dass sie dabei wechselnde Arbeitsorte hat, findet die 25-Jährige besonders spannend. Kaum ein Tag ist identisch mit dem anderen – im „Frontoffice“ bei der Vertragspflege, bei Angeboten oder speziellen Fragen der Kunden oder eben im „Backoffice“, wenn Schriftliches zu erledigen ist.

> ***Ich hatte noch nie Probleme, offen auf Menschen zuzugehen***
> *Jennifer Steinhübel, Kundenservice SWA*

Der tägliche Kontakt mit den Kunden der Stadtwerke macht ihr besonders Spaß: „Unsere Kunden haben sehr vielfältige Fragen, etwa zur Abrechnung, zu unseren Bädern und Parkhäusern oder auch zur Kundenkarte. Sie schätzen den persönlichen Kontakt und dass Ihnen vor Ort weitergeholfen werden kann“, so Steinhübel.

Die freundliche und sympathische Stadtwerke-Mitarbeiterin ist sich ihrer Verantwortung als Schnittstelle zwischen den Kunden und anderen Abteilungen im Haus sehr bewusst. „Dass ich bei meinem Arbeitgeber durch gleitende Arbeitszeit die Möglichkeit habe, meine Freizeit sinnvoll zu planen, kommt mir sehr entgegen“, lässt Jennifer Steinhübel nicht außen vor.

Verreisen und das schöne Aalen erobern

„In meiner Freizeit verreise ich gerne“, sagt Jennifer. Hinter ihr liegt ein dreiwöchiger Urlaub in Thailand. Sie liebt Städtereisen, sowohl im In- als auch Ausland, wie beispielsweise nach Paris oder Mailand. Und der Besuch im Fitness-Studio ist ein fester Bestandteil auf ihrer Freizeit-Agenda. Mit Freunden durch „das schöne Städtle flanieren“, in Cafés oder Bars verlustieren oder mal ein Kurztrip, um dem Alltag zu „entfliehen“ und um neue Kraft zu tanken. Das lebenswerte Aalen sei einfach im wahrsten Sinne des Wortes ein Stück Heimat. „Nach erfüllter Freizeit geht man wieder richtig gerne zur Arbeit“, betont Jennifer Steinhübel. Ausgleich zwischen Arbeit und Freizeit. Die Mischung macht‘s.

Lothar Schell

SANITÄR - HEIZUNG - KLIMA
BENKELMANN
GmbH seit 1898
73463 Westhausen · Tel. 0 73 63 / 95 45 70 · www.benkelmann-gmbh.de

Wolfgang Seibold GmbH
Abtsgmünder Straße 9, 73460 Hüttlingen
Tel. 07361/9110-0, Fax 07361/9110-19
info@w-seibold.de
SEIBOLD
Bad Heizung Flaschner
www.w-seibold.de

WALTER
Bad & Wärme
Wilhelmstraße 46
73433 Aalen-Wasseralfingen
Telefon 0 73 61/7 13 32
Telefax 0 73 61/7 85 18
email: info@shk-walter.de

otto könig
Zentralheizungen und Sanitäre Anlagen GmbH & Co. KG
Kundendienst und Abgasmessungen an allen Öl- und Gasfeuerstätten
Umweltfreundliche Energien für unsere gemeinsame Zukunft
Bahnhofstraße 54, 73430 Aalen, Telefon 0 73 61/6 25 86, Telefax 6 69 05
E-Mail: info@ottokoenig-aalen.de

• Heizung
• Bad • Lüftung
• Klima • Solar
• Kundendienst
WALTER KÖNIG
Gebäudetechnik GmbH
Robert-Bosch-Straße 23/1 · 73431 Aalen · Fon 0 73 61/3 70 59-0

Hausgeräte Kundendienst
Elektroinstallation Netzwerktechnik
SE-CHECK Unsere Leistung: Ihre Sicherheit!
ELEKTRO-SOGAS OHG
Meisterbetrieb
Wilhelmstr. 105, AA-Wasseralfingen
Telefon 07361-35251 info@sogas.de
Solarstromanlagen und Beleuchtungstechnik

Eberhard
Sanitär Flaschnerei Heizung Solar
Hauptstraße 25/1 73457 Essingen
info@eberhard-shk.de Tel : 07365 / 91 92 90

seit 40 Jahren
Hümer Haustechnik
Heizung · Sanitär · Solar
Hümer Haustechnik GmbH
Richthofenstr. 9
73434 Aalen-Fachsenfeld
Telefon 0 73 66/71 66
Telefax 0 73 66/71 61
E-Mail: info@huemer-haustechnik.de
www.huemer-haustechnik.de

MEISTERFACHBETRIEB
JOSTEN GMBH
HEIZUNG-SANITÄR
ÖL- UND GASKUNDENDIENST
Josten GmbH
Heizung – Sanitär
Brahmsweg 2, 73453 Abtsgmünd
Telefon (0 73 66) 60 95,
Telefax (0 73 66) 60 06
www.josten-heizung.de

Borst
▪ Sanitär ▪ Heizung
▪ Solar ▪ Flaschnerei
Borst GmbH - Rathausgasse 20 - 73457 Essingen
Tel.: 07365 / 92090-0 - Fax: 07365 / 92090-60 - E-Mail: info@shk-borst.de
Besuchen Sie uns auch im Internet unter: www.shk-borst.de

MÜLLMAIER
Sanitär | Heizung | Flaschnerei
24h Notdienst 0 73 67/24 04
Bernd Müllmaier
Hans-Tobler-Straße 1
73432 Aalen-Ebnat
Telefon 0 73 67 / 24 04
Telefax 0 73 67 / 44 47
www.muellmaier-ebnat.de
info@muellmaier-ebnat.de

Linus KOGEL
HEIZUNG · SANITÄR
Kundendienst · Sanierung
Neuinstallation · 24h-Service
Linus Kogel
Beethovenstr. 13
73453 Abtsgmünd
Tel. 0 73 66 - 92 21 19
Mobil: 01 51 - 17 35 59 88

bad heizung flaschnerei
Vitus König
Bauen. Wohnen. Leben.
Robert-Bosch-Str. 19 · 73431 Aalen
T. 07361 9499-0 · F. 07361 9499-22
info@vituskoenig.de · www.vituskoenig.de

Reinhold JAKOB GmbH
Meisterbetrieb
Heizung · Bäder · Solar
Aalen-Attenhofen
Dolomitstraße 32/1
Telefon 0 73 61/7 58 35
Fax 0 73 61/7 95 78
heizung@reinhold-jakob.de

Zipser GmbH
Heidenheimer Straße 100
73447 Oberkochen
Tel.: 07364 96600
Mail: info@zipser-gmbh.de
Web: www.zipser-gmbh.de
zipser

Mess- und Abrechnungsservice
Sylvia Overhage
Langertstraße 76 | 73431 Aalen
Tel: 0 73 61 / 5 26 09 44 · Fax 0 73 61/5 26 09 42
Mobil: 01 72/8 56 10 86
• Service-Messgeräte
• Abrechnung Heiz- und Betriebskosten
• Rauchwarnmelder
• Legionellenprüfungen
• Energieausweis
• Online-Service
info@messundabrechnungsservice.de / www.messundabrechnungsservice.de

WEIGAND SANITÄR HEIZUNG
Tel. 0 73 61/4 94 74 · Fax 9 24 45 78
Swen Weigand
Dewanger Str. 22
73457 Essingen

... das nenn ich Service!
Bis zu 20% günstigere Preise.
OSTALB MAIL
Ostalb Mail GmbH & Co. KG
Bahnhofstraße 65 | 73430 Aalen
telefon (0 73 61) 5 94-6 94
fax (0 73 61) 5 94-6 09
www.ostalbmail.de
info@ostalbmail.de

Spielzeit Theaterring und Kleinkunst-Treff Aalen: Jetzt Abo buchen!

Von Oper bis Bühnenkrimi, vom zeitgenössischem Tanz bis Faust:
Die Theaterringspielzeit wirft mit sieben Veranstaltungen ihre Schatten voraus.

Save the date!
Am Freitag, 30. August 2019 findet die Eröffnung des Wärmewerks W3 statt. Aktuell laufen bei den Stadtwerken Aalen die ersten Vorbereitungen, weitere Informationen folgen demnächst.

Foto: Posterino Dance Company

Dance Company

Zeitgenössischer Tanz mit der Posterino Dance Company. Es werden zwei Stücke aufgeführt.

Stadtwerke-Kunde sein lohnt sich!

Es ist ein begrenztes Kontingent an Gutscheinen im Eventsystem der Stadtwerke Aalen erhältlich. Mit der SWA-Kundenkarte lassen sich beim Kauf von Einzeltickets bis zu 2 Euro sparen.

Mit zeitgenössischem Tanz beginnt die Saison am Samstag, 12. Oktober 2019. Die Company des international erfolgreichen Choreografen Gaetano Posterino tanzt an diesem Abend zwei Stücke: **„What if?“** und **„Zwischen Himmel und Dir“**. Die Aufführung wird vom Programm Tanzland der Kulturstiftung des Bundes gefördert.

„Einfach Kompli-Katie!“ heißt es zum Auftakt der Kleinkunstreihe am 17. Oktober 2019. Katie Freudenschuss präsentiert ihr zweites Bühnenprogramm poetisch, berührend, ironisch und absurd. Es ist ein Abend über Liebe, Frauengold, 72 Jungfrauen, Melania Trump und Rhesusäffchen. Die temperamentvolle Künstlerin ist bekannt für ihre Improvisationen – verbal und am Klavier interagiert sie humorvoll und intelligent mit Publikum und Situationen.

Den spannenden Krimi **„Der Fremde im Haus“** nach einem Thriller von Agatha Christie, bringen die Theatergastspiele Fürth auf die Bühne der Stadthalle. Am 12. November 2019 kann sich das Publikum mal wieder richtig gruseln. Bekannte Fernsehstars wie Saša Kekez (Honig im Kopf) oder der in Aalen lebende Michael Kausch (Tatort, Schwarzwaldklinik) spielen mit.

Ein **„Best of“** aus zwölf Jahren hat Martin O. am 28. November 2019 im Gepäck. Der Künstler fasziniert mit Geschichten aus Stimme, Tasten und Projektionen, die er live auf der Bühne entstehen lässt. Markenzeichen ist sein Symphonium, ein phänomenales Loop-Gerät, das seine Stimme vielfach aufnimmt, übereinanderlegt und so Songs und ganze Klangwelten entstehen lässt.

Wer kennt ihn nicht, den Kultfilm **„Der kleine Lord“**. In der Vorweihnachtszeit bringt das Ensemble A.gon am 12. Dezember die Geschichte als Musical für die ganze Familie auf die Bühne. Der fröhliche Junge Cedric Errol, der in bescheidenen Verhältnissen groß wird, soll zum Aristokraten nach Vorbild seines mürrischen Großvaters erzogen werden. Doch es läuft anders als geplant: Cedric knackt dessen harte Schale und entlockt ihm Wesenszüge wie Mitgefühl und Großherzigkeit.

Hier gibt es Karten: Sieben Veranstaltungen bietet das Abonnement für die Spielzeit des Theaterrings 2019/2020 für 100 Euro auf den besten Plätzen. Das Abo für den Kleinkunst-Treff 2019/2020 kostet 117 Euro.

Die Flyer mit den ausführlichen Programmen liegen in der Tourist-Information Aalen, im Rathaus und allen städtischen Einrichtungen aus. Abonnements können noch bis zum 12. August 2019 gezeichnet werden. Auch Einzelkarten sind schon erhältlich. Nähere Informationen unter www.aalen.de.

Foto: Anne de Wolff

Katie Freudenschuss

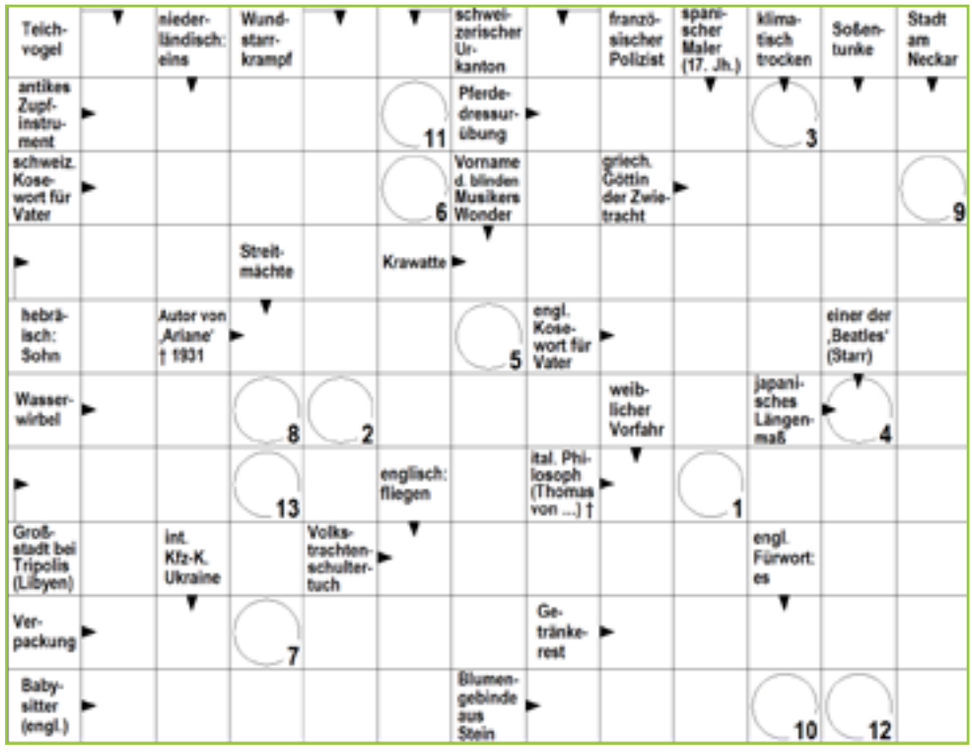
Katie Freudenschuss ist bekannt für ihre Improvisationen.

Galgenberg Festival 2019

Am Freitag, den 02. August spielt das **Vereinsorchester**. Am Samstag, den 03. August treten **Good Men Gone Bad**, **Riders Connection** und **Los Lobos** auf. Beginn ist an beiden Tagen um 19.30 Uhr.

SWA-Energiekunden mit Kundenkarte erhalten im Vorverkauf vergünstigte Festivaltickets im **K**unden**I**nformations**Z**entrum oder im Rahmen der Verfügbarkeit Gutscheine für beide Konzerttage im SWA-Eventsystem.

Rätseln und Gewinnen



1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13

Das können Sie gewinnen:

Wir verlosen 5 x 10 Gutscheine für einen Besuch im Aalener Hallenbad oder in den Aalener Freibädern.

Name, Vorname _____

Straße, Nr. _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

Lösungswort _____

Die Buchstaben in den nummerierten Kästchen ergeben das Lösungswort. Einfach per E-Mail an redaktion@sw-aalen.de senden oder mit einer Postkarte an:

Redaktion dialog
Schleifbrückenstraße 6
73430 Aalen

Einsendeschluss ist der 28. Juli 2019.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
Mit der Einsendung des Lösungswortes erklären Sie sich im Falle des Gewinns mit der Veröffentlichung Ihres Vornamens, Nachnamens und Wohnortes einverstanden. Zur Einhaltung der DSGVO werden in dieser Ausgabe die Vornamen der Gewinner abgekürzt.

Lösungswort Ausgabe 01/2019:

- Lastenpedelec

Gewinner der letzten Ausgabe:

Die Fantastischen Vier
- R. Polcyk; Ellwangen

Schlagerparty
- P. Schmid; Aalen
- M. Spang; Stödtlen

Immer für Sie da.

Stadtwerke Aalen

Anschrift
Stadtwerke Aalen GmbH
Postfach 1767
73407 Aalen
E-Mail **info@sw-aalen.de**
Service-Telefon **(07361) 952-255**
Service-Telefax **(07361) 952-349**

Vorsitzender des Aufsichtsrates:
OB Thilo Rentschler
Geschäftsführer:
Christoph Trautmann
Sitz der Gesellschaft: Aalen
Registergericht: Amtsgericht Ulm
Registernummer: HRB 501411

Immer in Ihrer Nähe.

KIZ – KundenInformationsZentrum
Gmünder Str. 20, 73430 Aalen
(neben Rathaus-Tiefgarage)

Stadtwerkehaus
Im Hasennest 9, 73433 Aalen

Für Sie im Internet
www.sw-aalen.de
www.ostalbgas.de
www.ostalbstrom.de
www.ostalbemobil.de
www.limes-thermen.de
www.abwasseraalen.de
www.events.sw-aalen.de
www.energieradar-aalen.de
www.ostalbbuergerenergie.de
www.ostalbenergieeffizienz.de

Impressum

Herausgeber
Stadtwerke Aalen GmbH

Redaktion
Igor Dimitrijoski (verantwortlich für den Inhalt), Nicole Stillhammer, Sonja Fritz, Damir Mioc, Jürgen Eschenhorn, Lothar Schell

Fotos/Grafiken: Peter Hageneder, Stadtwerke Aalen, Stadt Aalen, Fotolia, Adobe Stock

Gestaltung und Produktion
Medienwerkstatt Ostalb
Younik GmbH
www.sdz-medien.de

Verantwortlich für Anzeigen
Marc Haselbach

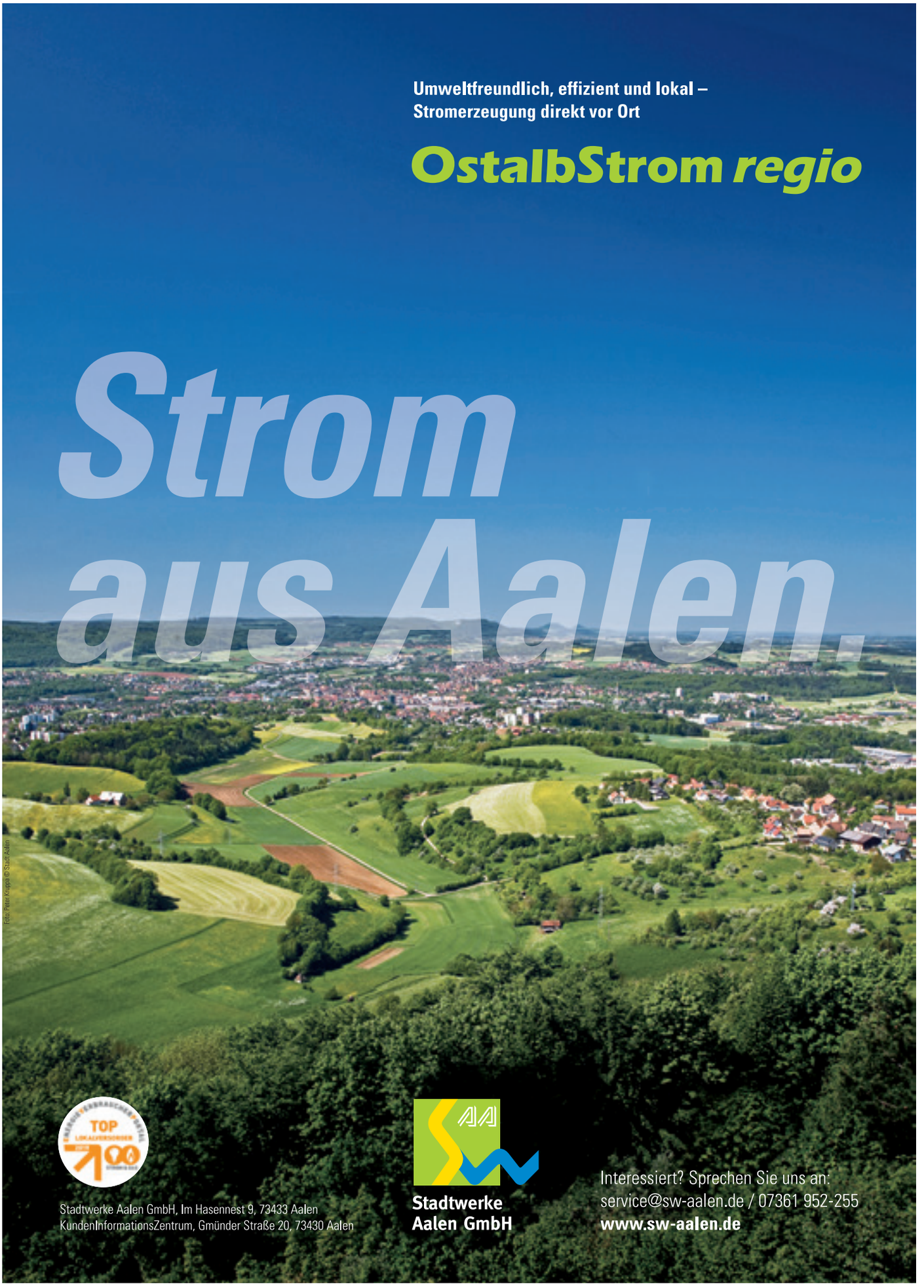
Ihr Kontakt zur Redaktion
Redaktion dialog
Schleifbrückenstraße 6
73430 Aalen
E-Mail: redaktion@sw-aalen.de

Druck
Wahl-Druck, Aalen
www.wahl-druck.de

Titelbild
Fotolia, Fotograf: ilkercelik

Datenschutzbeauftragter
datenschutz@sdz-medien.de

© 2019, Stadtwerke Aalen


Umweltfreundlich, effizient und lokal –
Stromerzeugung direkt vor Ort
OstalbStrom regio
Strom
aus Aalen.
Foto: Peter Kuppa © Stadt Aalen
TOP
Stadtwerke Aalen GmbH, Im Hasennest 9, 73433 Aalen
KundenInformationsZentrum, Gmünder Straße 20, 73430 Aalen
Stadtwerke
Aalen GmbH
Interessiert? Sprechen Sie uns an:
service@sw-aalen.de / 07361 952-255
www.sw-aalen.de